

Inhalt

Abkürzungen	8
Einleitung	9
I. Hauptstück: Hegels Entwurf der Systematisierung der Dialektik	
1. Kapitel: Die ontologische Inversion	25
1. Die geschichtliche Einheit von Metaphysik und Politik	25
2. Die Geschichtlichkeit des Seins	32
3. Der Selbstunterschied des logos	38
4. Metaphysik als praktische Philosophie	43
2. Kapitel: Hegels Metaphysik-Kritik als Reflex der Französischen Revolution	47
1. Metaphysik als Theorie des Zeitgeists	47
2. Geschichtliche Vernunft	54
3. Die Besonderheit als der Widerspruch im Vernünftigen	60
4. Die Zeitlichkeit des Absoluten	66
5. Politische Metaphysik – die Theorie des objektiven Geistes	77
6. Metaphysik als Geschichtsphilosophie	92
7. Der Sinn der Metaphysik-Kritik	105
3. Kapitel: Aufbauplan und Struktur des Hegelschen Systems	117
1. Einteilung und Aufbau der Philosophie im System Hegels	117
2. Die Rolle der Phänomenologie als Anfang	122
3. Die Wahrheit als Gegenstand der Philosophie	134
4. Die Vermitteltheit der Wahrheit und die Sache selbst	141
5. Die Begriffsform der Wirklichkeit	148
6. Intensionalität als Reflexion in sich	157
7. Der dialektische Sinn des absoluten Idealismus	162

4. Kapitel: Das Ganze des Systems	176
1. Hegels Enzyklopädie-Konzept	176
2. Der Übergang zur Natur	191
3. Naturphilosophie als Theorie der Entwicklung und der Geschichtlichkeit der Natur	204
4. Der Geist als Reflexionsform der Welt	212
5. Kapitel: Der Widerspiegelungscharakter des Hegelschen Systems	220
II. Hauptstück: Die Kritik der Hegelschen Konstruktion des Absoluten	
1. Kapitel: Die junghegelianische Auflösung der Philosophie im Vormärz	253
2. Kapitel: Feuerbachs anthropologischer Materialismus	281
1. Die Substantialität der Natur im Herzen der Geist- philosophie	281
2. Die Inversion von Subjekt und Prädikat	291
3. Das gegenständliche Wesen des Menschen	297
3. Kapitel: Die Unmittelbarkeit der Tat als Aufhebung der Philosophie	301
III. Hauptstück: Die »Umkehrung« Hegels durch den Marxismus	
1. Kapitel: Der Übergang zur materialistischen Dialektik	323
1. Für und wider Hegel	323
2. Die Kritik an Schelling	330
3. Die Kritik des Hegelschen Staatsrechts	339
4. Philosophie und Ökonomie	348
5. Aufhebung und Verwirklichung der Philosophie	361
2. Kapitel: Die Einheit von Anthropologie, Geschichts- philosophie und Ökonomie	377
1. Die Historisierung des Seins und des Wissens	377
2. Geschichtliche Anthropologie	382

3. Vom anthropologischen zum historischen Materialismus	387
4. Die Selbsterzeugung des Menschen im Produktions- prozess	393
5. Die Dialektik des Verkehrs	398
6. Das Subjekt der Geschichte	402
3. Kapitel: Dialektische Ontologie des Gesamtzusammenhangs	408
1. Enzyklopädischer Universalismus	408
2. Politische Praxis und wissenschaftliche Weltanschauung	423
3. Gesamtzusammenhang und Dialektik der Natur	439
4. Kapitel: Lenins Programm der Umkehrung Hegels und die Materialisierung der Dialektik in der Praxis	472
1. Materialistische Dialektik als politische Theorie	472
2. Die revolutionäre Kraft des »subjektiven Faktors«	480
3. Die Aneignung der philosophischen Tradition – Erbe und Bestandteil	488
4. Hegel – vom Kopf auf die Füße zu stellen	495
5. Das Verfahren der Umkehrung	512
6. Relative und absolute Wahrheit und das Kriterium der Praxis	538
Schluss: Ausblick auf die Dialektik im 20. Jahrhundert	550
Dialektik nach Hegel und Marx	553
Problemperspektiven	558
Namenregister	575